

25. April 1934

Herrn
Professor Koordzy
Kurator des Stipendium Bernhardinum

U t r e c h t

Herr Pfarrer Horst in Posen bittet mich, für die Aufnahme eines deutsch-polnischen Studenten Hans Richter ~~in~~ in Ihre Stiftung ein empfehlendes Wort an Sie zu richten. Ich tue das sehr gerne, weil ich überzeugt bin, dass Ihre Stiftung damit nicht nur der evangelischen Kirche in Polen, sondern der Kirche der evangelischen Kirche überhaupt einen Dienst tun würde. Die politischen, sprachlichen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten, in denen sich die deutsch-polnischen Evangelischen im Allgemeinen befinden, werden Ihnen nicht unbekannt sein und auch das nicht, was für Probleme ihnen insbesondere hinsichtlich der Ausbildung ihrer jungen Theologen gestellt sind. In diesem Falle handelt es sich aber speziell um einen jungen Mann reformierter Herkunft, der später auch den reformierten Gemeinden seines Landes zu dienen die Absicht hat. Zu diesem Zwecke sollte er einmal die Gelegenheit gehabt haben, möglichst gründlich die Luft und den Geist reformierter Kirchlichkeit und Theologie kennen zu lernen. Darum hat Herr Pfarrer Horst den richtigen Gedanken gefasst, ihn die Wege zu einem Aufenthalt in den Niederlanden zu ermöglichen. Er wird selber gerne bereit sein, Ihnen alles Wissenswerte über die Lebensumstände und den Bildungsgang von Herrn Richter mitzuteilen. Ich für meine Person möchte mir nur erlauben, Ihnen ausdrücklich zu sagen, dass ich die Motive, die zu der Anmeldung dieses Studenten für Ihre Stiftung geführt haben oder in der nächsten Zeit führen werden, für richtig halte und dass ich mich freuen würde, wenn Sie diese Anmeldung in wohlwollende Erwägung ziehen könnten.

KBA 9234.122